

# Modifizierten Esmarch-Handgriff anwenden

<input type="checkbox"/> Ausbildung	Datum:	Name:
<input type="checkbox"/> Prüfung		

## Ziel

Benötigtes Personal: 1

Freimachen der Atemwege und Öffnen des Mundes mit dem modifizierten Esmarch-Handgriff, auch bei Verdacht auf HWS-Verletzung anwendbar

## Indikationen

Patient:innen ohne Schutzreflexe

## Kontraindikationen

Keine

## Achtung

- Modifizierter Esmarch-Handgriff bedeutet → OHNE Überstrecken des Kopfes
- Keine Kompression der Augen mit den Daumenballen
- Keine Kompression der Halsweichteile unterhalb des Unterkiefers mit den restlichen Fingern

## Altersbeschränkung

Keine

## Benötigtes (Übungs-)Material

- Einmalhandschuhe/Schutzbrille
- Reanimationsphantom (alle Altersgruppen)

**Schritt****Beschreibung**

1	PSA vollständig angelegt (Einmalhandschuhe, Schutzbrille)	
2	Patient:innenpositionierung flach auf dem Rücken	
3	Anwender:in am Kopfende hinter dem/r Patient:in	
4	Absaugbereitschaft herstellen (lassen)	
5	Positionierung beider Daumen am Kinn des/der Patient:in, die Ballen liegen am Jochbein	
6	Die restlichen Finger auf beiden Seiten des Kopfes am Unterkieferknochen platzieren, kleine Finger jeweils am Kieferwinkel	
7	Mit den Fingern am Unterkiefer die untere Zahnreihe nach oben vorne über die obere Zahnreihe schieben und mit den Daumen den Mund öffnen Der Kopf des/der Patient:in sollte dabei möglichst nicht bewegt werden und verbleibt in Neutralposition	

K.O.-Kriterien sind hinterlegt

 bestanden

Datum:

Unterschrift:

 nicht bestanden